



aldehydfrei, phenolfrei, QAV-frei

ARTIKELNAME

ASEPTOSKIN®

EIGENSCHAFTEN

- **kurze Einwirkzeit**
- **gewünschte optimale Hautentfettung**

Gebrauchsfertiges alkoholisches Haut- und Händedesinfektionsmittel zum Bepfeifen oder Betupfen der Haut. ASEPTOSKIN® ist besonders hautverträglich, da es keine kumulierenden Langzeitwirkstoffen, die auf der Haut verbleiben.

ANWENDUNG

Hygienische Haut- und Händedesinfektion

Dosierungsanleitung:

Hygienische Händedesinfektion gem. VAH / DGHM / EN 1500:	konz. 30 Sek.*
Hautdesinfektion, talgdrüsenarme Haut:	konz. 1 Min.*
Hautdesinfektion, talgdrüsenreiche Haut:	konz. 3 Min.*
TbB (M. terrae):	konz. 1 Min.*
begrenzt viruzid gem. RKI-Empfehlung:	konz. 15 Sek.*
BVDV:	konz. 15 Sek.*
Vaccinia-Viren:	konz. 15 Sek.*

*Die Haut / Hände müssen während der gesamten Applikationszeit durch das konzentrierte Präparat feucht gehalten werden.

MIKROBIOLOGIE

Wirkungsspektrum:

- bakterizid (inkl. MRSA)
- tuberkulozid
- fungizid (C. albicans) / levurozid
- begrenzt viruzid (Ergebnisse aus In-Vitro-Versuchen gegen BVDV und Vaccinia-Virus lassen nach aktuellem Kenntnisstand den Rückschluss auf die Wirksamkeit gegen andere behüllte Viren zu, z.B. HBV / HIV / HCV / Influenza- / Grippe-Viren)

GEGENANZEIGEN

Keine bekannt.

NEBENWIRKUNGEN

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine bekannt.

WECHSELWIRKUNGEN

Keine bekannt.

ZUSAMMENSETZUNG

100 g Lösung enthalten:
Arzneilich wirksame Bestandteile:
- 63,14 g 2-Propanol

DOSIERHILFEN

- Dispenser
- Kanister- und Flaschendosierpumpe
- Kanisterumfüllhahn
- Wandspender

GUTACHTEN

Prof. Dr. Werner, Hygieniker, Schwerin:
Gutachten über die Eignung des Präparates als Hautdesinfektionsmittel sowie zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion nach DGHM- / VAH-Richtlinien, 09.2010.

Prof. Dr. A. Kramer, Hygieniker, Greifswald:
Gutachten über die Eignung des Präparates als Hautdesinfektionsmittel nach DGHM- / VAH-Richtlinien, 07.1997.

Prof. Dr. Wille, Hygieniker, Giessen:
Ergänzungsgutachten über die Eignung des Präparates als Hautdesinfektionsmittel nach DGHM- / VAH-Richtlinien, 07.1997.

Dr. Steinmann, Virologe, Bremen:
Gutachten zur BVDV-Wirksamkeit, 01.2010.
Gutachten zur Vaccinia-Viren-Wirksamkeit, 01.2010.

Dr. Ingrid Rapp, Virologin, Ochsenhausen:
Gutachten zur BVDV-Wirksamkeit, 09.2005.
Gutachten zur Vaccinia-Viren-Wirksamkeit, 09.2005.

LISTUNGEN UND ZULASSUNGEN

Registriert als Biozid-Produkt beim BAG Schweiz, CHZN2472.

BESONDERE HINWEISE

Insbesondere bei häufiger Anwendung kann es zu Hautirritationen (Rötung, Austrocknung) kommen. In diesem Fall sind die Hautschutzmassnahmen zu verstärken. Auch Kontaktallergien sind möglich. Nicht bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe anwenden. Nicht auf der Schleimhaut oder im Augenbereich verwenden.

Entzündlich. Reizt die Augen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Berührung mit den Augen vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

WEITA AG

Nordring 2
CH-4147 Aesch
Tel. 061 706 66 00
Fax 061 706 66 01
info@weita.ch
www.weita.ch

ART. NR.	BEZEICHNUNG	VOLUMEN	VERPACKUNG	
			KRT.	PAL
DT-501-0025	Pumpsprühflasche	250 ml	30 Flaschen	50 Krt.
DT-501-010	Descoflexflasche	1000 ml	10 Flaschen	60 Krt.